

MELA – Messdaten zur Exposition gegenüber Lärm am Arbeitsplatz

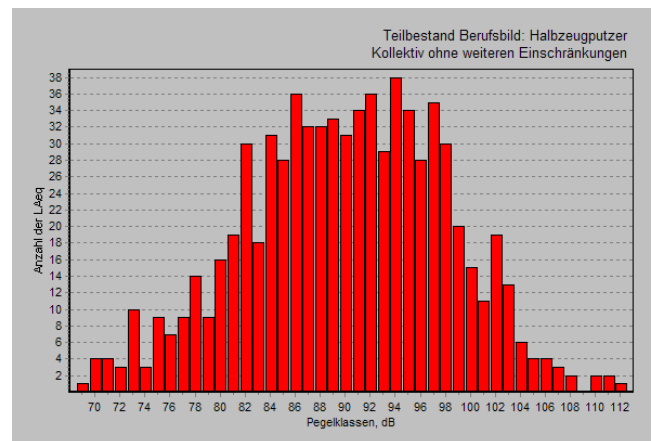
Problem

Die Berufsgenossenschaften und die Unfallkassen der öffentlichen Hand führen zur Umsetzung der Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdung durch Lärm und Vibration (Lärm-VibrationsArbSchV) Lärmmessungen an Arbeitsplätzen durch. Die OMEGA-Software Lärmimmission dient dazu, die erhobenen Betriebs- und Expositionsdaten zu erfassen und zu beurteilen. Auf dieser Grundlage lassen sich ggf. erforderliche Schutzmaßnahmen festlegen. Ziel ist eine einheitliche Erhebung, Beurteilung und Dokumentation von Lärmimmissionsmessungen an betrieblichen Arbeitsplätzen.

Aktivitäten

Im IFA wurden eine Datenbank MELA „Messdaten zur Exposition gegenüber Lärm am Arbeitsplatz“ eingerichtet, in der die Lärmimmissionsdaten für alle Unfallversicherungsträger übergreifend dokumentiert werden, und ein Programm zur statistischen Auswertung nach unterschiedlichen Kriterien entwickelt. Diese Software steht auch den Unfallversicherungsträgern für die eigenen Datenbestände zur Verfügung.

MELA gehört wie MEGA (Messdaten zur Exposition gegenüber Gefahrstoffen am Arbeitsplatz) zur Familie der OMEGA-Belastungsdatenbanken. Neben den laufenden Vorgängen der Unfallversicherungsträger werden auch Altdaten in die Datenbank integriert.



Pegelhäufigkeitsverteilung der Einzelmesswerte

Momentan umfasst die Datenbank MELA rund 315000 Lärmimmissionsmessdaten von verschiedenen Unfallversicherungsträgern.

Ergebnisse und Verwendung

Die Software zur Auswertung der Datenbank ermöglicht eine Selektion der Daten nach Betriebsarten, Arbeitsbereichen, ausgeübtem Beruf sowie lärmspezifischen Inhalten wie Hauptschallquelle oder Maschine. Eine Textrecherche in den Bemerkungsfeldern ist ebenfalls möglich. Eine Standardauswertung liefert als Ergebnis Mittelwerte, Standardabweichungen und Summenhäufigkeitsverteilungen der Datenkollektive.

Über eine Schnittstelle ist es möglich, die Daten zu exportieren, um ggf. mit anderen Statistikprogrammen weiterführende Fragestellungen zu bearbeiten.

Die Auswertung der MELA-Daten dient den Unfallversicherungsträgern

- zur Beantwortung von Anfragen zu lärmbedingten Berufskrankheiten
- zur Bildung von Lärmkatastern zu Berufen und Schallquellen als Nachschlagewerke im Rahmen der OMEGA-Anamnese-Software Lärm
- im Bereich Prävention zur Überwachung von Arbeitsbereichen.

Die Nutzungsvereinbarungen gewährleisten, dass bei Auswertungen der Unfallversicherungsträgerübergreifenden MELA-Datenbank Ergebnisse nur mit Zustimmung der Unfallversicherungsträger veröffentlicht oder weitergegeben werden.

Nutzerkreis

Alle Unfallversicherungsträger

Weiterführende Informationen

- Aus der Arbeit des IFA, Nr. [0207](#) „IFA-Expositionsdatenbank MEGA“

Fachliche Anfragen

IFA, Fachbereich 1: Informationstechnik – Risikomanagement

Literaturanfragen

IFA, Zentralbereich